

# WILLOW CREEK THEATER

ALLES EINE FRAGE DER PERSPEKTIVE

Von Jackson Poling

Leser

WILLOW  
CREEK



EDITION

Kirche für Distanz

kreativ

## ALLES EINE FRAGE DER PERSPEKTIVE

von Judson Poling

Best.-Nr.: A008

Ein erschöpfter Ehemann kommt am Ende eines Arbeitstages nach Hause zu seiner nicht weniger erschöpften Frau. Schon nach wenigen Augenblicken führen ihre Erschöpfung und ihre unerfüllten Bedürfnisse zu einem heftigen, aber komischen Wortwechsel. Die Szene friert ein; ein Eheberater erscheint und erklärt, dass er gerne in jeder der beiden Ehepartner die Situation aus seiner Sicht hören möchte. Die Szene wird zweimal gespielt, jeweils aus der Sicht eines Ehepartners. Es ist kaum zu glauben, dass in beiden Szenen dieselbe Situation dargestellt wird.

*Angeschnittene Themen:* Ehe; die Wahrheit sagen

*Schauspieler:* 1 Mann, 1 Frau, wahlweise 1 Mann/1 Frau

*Predigtitel-Vorschlag:* Das Feuer der Ehe anpacken; Konflikte meistern; Mensch, ärgere dich nicht

Aufführungslizenz für:

Originaltitel: *A Question of Perspective*

Good and Beautiful Publishing House Grand Rapids, Michigan 49530

© by Willow Creek Community Church

© 1998 der deutschen Ausgabe  
by Projektion J Verlag, Asslar

Übersetzung: Annette Schalk  
Lektorat: Fabian Vogt  
Satz: Projektion J Verlag

Auf der Grundlage der neuen Rechtschreibregeln.

### Aufführungslizenz für die Gemeinde

Mit dem Kauf eines Theaterstückes erwerben Sie automatisch auch die Aufführungsrechte für Ihre Ortsgemeinde zur unbegrenzten Verwendung des Stückes, sofern es in Ihren regulären Gottesdiensten oder Ihrer nichtkommerziellen Veranstaltung aufgeführt wird. Die Aufführungslizenz wird auf den Namen Ihrer Ortsgemeinde ausgestellt. Vervielfältigung der Stücke durch Fotokopie ist nur gestattet für die einzelnen Schauspieler Ihrer Gemeinde und/oder Organisation. Weitergabe und/oder Verkauf an andere Gemeinden/Organisationen sind nicht gestattet. Die Verwendung der Theaterstücke für Fernsehen, Radio oder andere kommerzielle Zwecke ist verboten.

Die Theaterstücke, inkl. Regieanweisung und Aufführungslizenz, können aus verwaltungstechnischen Gründen nur direkt beim Verlag bestellt werden.

## Alles eine Frage der Perspektive

*Peter kommt offensichtlich erschöpft mit seiner Aktentasche von der Arbeit nach Hause. Nina arbeitet in der Küche. Sie sieht ihn zwar nicht, hört ihn aber hereinkommen.*

Nina: Peter?

Peter: Ja! Ich bin's!

Nina: *(Kommt herein.)* Kannst du nach dem Baby gucken, während ich das Essen fertig mache? Ich habe Pizzas im Ofen.

Peter: Hey, ich komme doch gerade erst nach Hause. Lass mich nur eine Minute ausruhen. Okay.?

Nina: *(Reagiert nicht auf seine Frage.)* Du solltest auch mal ihre Windel überprüfen. Ich nehme an, dass sie in der letzten halben Stunde wieder in Aktion war. *(Sie geht zurück in die Küche.)*

Peter: *(Ironisch.)* Es ist herrlich, Vater zu sein! *(Schaut in das Körbchen.)* Sieht so aus, als sei alles wunderbar.

Nina: *(Wendet sich ihm aus der Küche.)* Wegen Herrn Anders mussten heute wieder eine länger arbeiten. Darum hatte ich nicht genügend Zeit, richtig einzukaufen.

Peter: Ah, dabei bin ich heute besonders hungrig. Ich hoffe, du hast große Pizzas. *(Schaut sich in der Wohnung um.)* Sag mal, wo ist denn die Post?

Nina: Mhm. Ich glaube, sie liegt auf der Couch.

Peter: *(Setzt sich und sieht die Briefe durch.)* Rechnungen, Rechnungen, Rechnungen.

Nina: *(Kommt herein.)* Was hast du gesagt?

Peter: Ich habe gesagt, ich fühle mich wie ein Mathematiklehrer, der voller Freude in sein Lehrbuch guckt: toll, lauter Rechnungen!

Nina: *(Regiert kaum.)* Das Essen ist gleich fertig.

Peter: Gut. Wie gesagt, ich habe riesigen Hunger.

Nina: *(Schaut in das Körbchen.)* Ich nehme an, du hast dich um ihre Windel gekümmert?

Peter: Du hast doch von ihr keine Klagen gehört, oder?

Nina: Na, schön. Wie war denn dein Tag?